

Ökumenische Kirchentage
Weissacher Tal
26. März bis 2. April 2017

Heute fuer morgen

Zeichen

setzen

Ökumenische Kirchentage 2017

Heute für morgen ZEICHEN setzen

Mit diesem anspruchsvollem Motto hat sich ein Team der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) vor einigen Monaten auf den Weg gemacht, um die Ökumenischen Kirchentage 2017 im Weissacher Tal zu planen!

In der Woche vom 26.03. bis 2.04.17 soll diese Ökumene auf unterschiedlichste Weise sichtbar und erfahrbar werden. Darüber hinaus wollen wir miteinander über das, was uns im Heute und im Blick auf das Morgen in unserem Leben, in unserer Gesellschaft und in unseren Kirchen bewegt, ins Gespräch kommen!

Heute ZEICHEN zu setzen, heißt Verantwortung für morgen zu übernehmen und aktiv zu werden. Denn nichts ändert sich von allein. Heute für morgen Zeichen setzen bedeutet gerade nicht, sich von permanenten Negativ-Nachrichten berieseln zu lassen oder gar zu resignieren. Menschen, die ZEICHEN setzen, werden aktiv, mischen sich ein und gestalten an der Zukunft mit! Martin Luther hat es wie folgt ausgedrückt: „Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen.“ Ein Satz tiefsten Gottvertrauen gepaart mit trotziger Zuversicht: Die Welt mag unter-

gehen, aber ich glaube trotzdem an eine Zukunft. Das ZEICHEN des Apfelbäumchens weist auf Neues, auf Wachstum, auf Leben hin und lässt weiterschauen - über den eigenen Horizont hinaus!

Herzliche Einladung zu den vielfältigen Kirchentags-Veranstaltungen!
Lassen Sie sich herausholen aus dem Alltag, einladen und anregen zu Neuem und Mut-Machendem!

Lassen Sie uns heute für morgen ZEICHEN setzen!

Der Ökumenische Planungskreis

***mit Marion Scheffler-Duncker, Albrecht Duncker, Traudel Hein-
kel, Dorothee Scheffel, Eberhardt Falk, Claudia Senk, Regine
Pscheidl, Stephanie Reh, Reinhard Wick und Jochen Silcher***

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT

Tag	Zeit	Veranstaltungen 26.3. - 2.4.17	Seite
So	10.00	Ökum. Gottesdienste zum Auftakt	5
So	11.30	Eröffnung der Ökumenischen Kirchentage	7
So	19.30	Chorkonzert mit Bläsern	8
Mo-Fr	6.30 / 7.00	Liturg. Morgengebet	9
Mo-Fr	14.30	Kirchentags-Café	11
Mo	17.00	Kinderprogramm: Jungschar XXL	12
Mo	19.30	Vortrag: Kirche nicht für Sitzenbleiber	13
Di	9.30	Ökumenisches Frühstückstreffen	14
Di	15.00	Seniorenachmittag Unterweissach	14
Di	19.30	Vortrag: Frauen in der Reformation	15
Di	14.30	Seniorenachmittag Allmersbach i.T.	16
Mi	19.30	B E R G F E S T	17
Do	14.30	Seniorenachmittag Lippoldsweiler	19
Do	15.00	Seniorenachmittag Allmersbach i.T.	19
Do	19.30	Podiumsdiskussion: Wertegemeinschaft	20
Fr	16.00	Kinderprogramm: „Wir machen Zirkus!“	22
Fr	17.30	Schauspiel, Musik & Essen wie bei Luther	23
Sa	19.30	Literatur-Kino	24
Sa	18.00	Powerday Jugendgottesdienst	25
So	10.00	Abschluss-Gottesdienst	26
		Schiffs-Planken-Mitmach-Aktion	27

SONNTAG 26.3.17 | JEWEILS 10 UHR

Ökumenische **Gottesdienste** zum Auftakt

Offene Türen

 **Evang. Sankt Agatha Kirche Unterweissach**

*mit Pfarrer Albrecht Duncker, Pfarrer Thomas Müller,
Pastor Reinhard Wick*

Geöffnete und geschlossene Türen sind für uns im realen und im übertragenen Sinn immer wieder von Bedeutung. In der geöffneten Tür sehen wir ein Sinnbild unseres Auftrags als christliche Kirchen. Wir wollen unsere Türen öffnen für alle, die eintreten wollen: Für Jung und Alt, für Groß und Klein, für Glaubende und Zweifelnde, für Einheimische und Fremde. Wir wollen einladen zum Gespräch und zur gemeinsamen Feier.

Lebendiges Wasser – ich bin getauft!

 **Evang. Gemeindezentrum Allmersbach im Tal**

mit Pfarrer Jochen Elsner und Team

Weil das Taufsakrament evangelische und katholische Christen mit ei-

inander verbindet, darum beginnen wir in Allmersbach die Weissacher Kirchentage mit einem ökumenischen Familien-gottesdienst mit Tauerinnerung. Nicht nur Kinder lieben den Umgang mit Wasser, sondern ganz selbstverständlich nutzen wir es Tag für Tag. Der Familiengottesdienst bietet Kindern elementare Erfahrungen mit Wasser. Zusammen mit einer biblischen Geschichte erschließen sie Kinderleicht, was das mit der Taufe für uns bedeutet. So lassen wir uns gemeinsam erinnern an die eigene Taufe und an die Worte, die damit verbunden sind.

Die Stadt auf dem Berg

 **Kath. Herz-Jesu-Kirche Ebersberg**

mit Pfarrerin Renate Dinda, Kirchengemeinderätin Regine Pscheidl, Pastoralreferent Thomas Blazek

Christ-Sein ereignet sich nicht im stillen Kämmerchen, es soll hineinwirken in Zeit und Raum. Daran erinnert uns Jesus in der Bergpredigt: „Eine Stadt, die auf dem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben!“ Die „Stadt auf dem Berg“ wird uns zur Herausforderung: Welche Zeichen setzen wir als Christinnen und Christen verschiedener Kirchen in dieser Welt? Wir wollen gemeinsam dem Zuspruch Gottes begegnen und uns senden lassen als Zeichen Gottes im Leben der Menschen. Dazu laden wir herzlich ein!

SONNTAG 26.3.17 | 11.30 UHR

Eröffnung der **Ökumenischen Kirchentage** 2017

 **Kirchentags-Café, Bürgerhaus Unterweissach, Welzgraben 8**

Eröffnung der Ökumenischen Kirchentage mit Grußworten, Musik und einem kleinen Ständerling. Eröffnung der Ausstellung „Ach du lieber Gott“ - Karikaturen zu Ökumene und Kirche und der Holz-Planken-Mitmach-Aktion unter dem Motto „Arche Zukunft- Was gibt uns Hoffnung in unsicheren Zeiten“. Herzliche Einladung an Jeder-Mann, -Frau und -Kind!



SONNTAG 26.3.17 | 19.30 UHR

Chorkonzert mit Bläser

Aufsteh'n, aufeinander zugehen!

 **Evang. Gemeindezentrum Allmersbach, Heutensbacher Str.41**

Kirchenchor Weissach i.T. (Leitung Heilwig Coelle), Kirchenchor Allmersbach i.T. (Leitung Ursula Brujmann), Posaunenchor Allmersbach i.T. (Leitung Wilhelm Müller)

Das Motto ist für die Kirchenchöre Weissach und Allmersbach auch Programm! Zum Auftakt der Kirchentage veranstalten die beiden Chöre ein Konzert, bei dem sich die Besucher auf moderne Stücke zu Themen und im Stil unserer Zeit, als auch auf beliebte, klassische Chorliteratur freuen können. Bereichert wird das Programm durch den Posaunenchor Allmersbach. Sich gründen in Gott ist die Basis, um zu bestimmen, wo das Leben hingehen soll. Darum beginnt das Konzert mit viel fröhlicher Musik zum Lob Gottes. Wie soll das Leben von morgen aussehen? Wofür wollen wir Zeichen setzen? Dazu singen die Chöre in einem zweiten Teil. Abgeschlossen wird das Konzert mit Segens- und Abendliedern, um sich beruhigt in Gottes Hände begeben zu können.

» **Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten**

Mo 27.3., Di 28.3., Mi 29.3. & Fr 30.3.17
| JEWEILS 6.30 UHR

Liturgisches Morgengebet

 **Evang. Sankt Agatha Kirche Unterweissach**

Team aus verschiedenen Kirchengemeinden

Wir wollen den Tag gemeinsam beginnen. Bevor wir unseren täglichen Verpflichtungen nachkommen, wollen wir uns besinnen auf das, was uns trägt und leitet. Jeweils ein biblischer Text steht dabei im Zentrum. Mit einer kurzen Erläuterung soll die Bedeutung des Textes erschlossen werden. Die Frage wird bedacht: Was bedeutet das für mich und für uns als Glaubende heute? In einer Zeit der Fürbitte können wir die Anliegen austauschen, die uns bewegen. Mit einem Segen gehen wir in den Tag. Bei der Auswahl der Texte setzen wir das Motto der Kirchentage um: „Heute für Morgen Zeichen setzen“ Jesus war Jude. Doch seine Botschaft vom Kommen der Gottesherrschaft bleibt nicht auf die eigene Glaubensgemeinschaft beschränkt. Es findet eine Öffnung zu den Anderen statt: Römer, Samariter, Kranke, Zöllner und Sünder erfahren durch ihn Rettung und Heilung. Im Gleichnis vom barmherzigen Samariter, werden die Anderen sogar zum Vorbild für das eigene Handeln gebraucht. Wir glauben, dass wir mit dem Tagesimpuls einen Beitrag leisten, dass das Anliegen der Kirchentage für uns selbst und andere Gestalt gewinnt.

DONNERSTAG 30.3.17 | 7.00 – 7.30 UHR

Morgen-Andacht



Evang. Gemeindehaus Oberbrüden, Pfarrgasse 1

Der CVJM Brüden (Gebetskreis) lädt am frühen Morgen zu einer Andacht und Gebetsgemeinschaft ein.

Den Abschluss bildet ein einfaches Frühstück. Herzlich willkommen!

▶▶ Bitte um Anmeldung bei Alwin Klenk, Tel. 07192.6808

Mo 27.3., Di 28.3., Mi 29.3., Do 30.3., Fr. 31.3.
| JEWEILS 14.30 – 17.30 UHR (FR. NUR BIS 16.30 UHR)

Kirchentags-Café

Bürgerhaus Unterweissach, Welzgraben 8

Das Kirchentags-Café ist für Sie geöffnet. Kommen Sie! Trinken Sie Kaffee oder Tee, genießen Sie ein Stück Kuchen und freuen Sie sich auf überraschende Begegnungen und zwi- schendurch auf ein kleines, aber abwechslungs- reiches Programm:

Täglich: Ausstellungen „Ach du lieber Gott“ - Karikaturen zu Ökumene und Kirche, eine „Holz-Planken-Mitmach-Aktion“ unter dem Motto „Arche Zukunft“ und kleine Pro- gramm-Angebote:

- ▶▶ Montag, 27.3.: Musik International
- ▶▶ Mittwoch, 29.3.: Pastor Wick liest Pilgertexte: „Aufbrechen um anzukommen- Eindrücke als Jakobspilger in Deutschland“
- ▶▶ Freitag, 31.3.: Gemeinsames Singen mit Waldemar Fuderer (Ak- kordeon)



MONTAG, 27.3.17 | 17.00 – 19.30 UHR

Kinderprogramm: Jungschar XXL



Evang. Gemeindehaus Oberbrüden, Pfarrgasse 1

mit Anja Faißt, Philipp Benz und Team



Du warst noch nie in einer Jungschar oder bist schon lange Teil davon oder irgendwo dazwischen? Wenn Du zwischen 6 und 13 Jahre alt bist, dann wollen wir mit dir eine Jungschar XXL veranstalten. Wir werden eine Geschichte hören und außerdem ein großes Spiel mit vielen Aktionen machen. Wir freuen uns, wenn Du dabei bist!

MONTAG, 27.3.17 | 19.30 UHR

Vortrag

Warum Kirche mit Sitzenbleibern nicht zu machen ist ...

 **Evang. Gemeindehaus Unterweissach, Friedensstr. 29**

Raus aus der Kirche! Kirche muss zu den Menschen gehen! Arnd Brummer, langjähriger Chefredakteur und Geschäftsführender Herausgeber des evangelischen Magazins „Chrismon“ wird zu einem durchaus herausfordernden Vortrag erwartet. Ist die Kirche in ihrer gegenwärtigen Gestalt am Ende? Oder kann sie doch auch in den Herausforderungen des 21. Jahrhunderts bestehen? Aber wie sollte sie sich ändern, um auch in Zukunft bestehen zu können? Welche Aufgaben hat sie in der heutigen globalen Welt? Arnd Brummer wird - wie man es von ihm kennt - Klartext reden und einen kritischen Blick auf die Kirche werfen.



» Eintritt frei - Um eine Spende wird gebeten

DIENSTAG, 28.3.17 | 9.30 UHR

Ökumenisches Frühstückstreffen

Wie denken katholische Mitchristen über Luther und Reformation?



Kath. Gemeindehaus Unterweissach, Sandberg 15

mit der kath. Gemeindeferentin Liz Porcaro, Oberstenfeld

15.00 – 16.30 UHR

Seniorenachmittag

Frühlingsboten – Zeichen des Aufbruchs



Alexander-Stift Unterweissach, Brüdenwiesen 7-9, Speisesaal

Die Landfrauen Weissacher Tal werden zusammen mit Heimbewohnern unter Beweis stellen, dass auch im Alter und mit Einschränkungen noch Wachstum und Gedeihen möglich sind. Im Rahmen eines bunten Nachmittags stehen die Boten des Frühlings im Mittelpunkt und bei einer abschließenden Saataktion werden die Heimbewohner selbst rührig und so in naher Zukunft die Zeichen ihrer Hände Arbeit sehen. Gäste sind herzlich willkommen!

DIENSTAG, 28.3.17 | 19.30 UHR

Vortrag

500 Jahre Reformation – eine starke Frauengeschichte

 **Methodistische Kirche, Cottenweiler, Schillerstr. 9**

***Vortrag mit Pfarrerin Erika Schlatter-Ernst,
Ludwigsburg***

Hört „man“ Reformation fällt einem sofort Martin Luther ein. Vielleicht etwas später noch Calvin oder Zwingli. Alle drei sind sie Männer. Dass es aber auch Frauen gab, die die Reformation vorantrieben, ist weitgehend unbekannt. Diese Wissenslücke möchte Frau Pfarrerin E. Schlatter –Ernst, Vorsitzende der „Offenen Kirche Württembergs“ mit ihrem Vortrag füllen.

▶▶ **Eintritt frei - Um Spende wird gebeten.**



MITTWOCH, 29.3.17 | 14.30 – 17.00 UHR

Seniorenachmittag

Lebenszeichen

 **Bürgersaal Gemeindehalle, Allmersbach i.T., Im Wacholder 57**

Pfarrer Elsner und das Seniorentreff Team

Im Rahmen eines bunten Nachmittags werden wir mit Gesang, Rätseln, Basterei und Besinnung Lebenszeichen auf verschiedenste Arten erkennen und senden. Herzliche Einladung an Seniorinnen und Senioren jeden Alters.

- ▶▶ Eintritt ist frei. Kaffee und Kuchen zu kleinen Preisen
- ▶▶ Gruppen bitte anmelden: Beate Wörner, Tel. 07191.368580, beate.woerner@web.de

MITTWOCH, 29.3.17 | 19.00 – 22.00UHR

BERGFEST

Kirchliche Vernetzung erhält einen Orden!

 **Katholisches Gemeindezentrum,
Auenwald-Ebersberg, Kirchberg 7**

***Ausgezeichnet fürs Miteinander und die
Einlage der schwäbischen Ursuppe von
Georg Ludy und Thomas Weber***

Wendelin muss beim Bergfest der Ökumenischen Kirchentage etwas loswerden. Eine Auszeichnung, einen Orden, eine Verleihung! Und das alles auf einmal. Das zurückhaltende Landei philosophiert über existenzielle Themen, die alle an uns nagen oder Bremszüge zum fазzen bringen: über Wursträdle und Hochzeitsglocken, Verkäuferschulungen und Hebbe, über Bandscheiben und Froilein Silvias Auslage. Nicht zu vergessen Wendelins handarbeitliche Unikate: Topflappen. Womit wir wieder am Anfang sind: Kirchliche Vernetzung pur!



- ▶▶ Eintritt frei – Um Spenden wird gebeten!
- ▶▶ ab 18.30 Uhr Saalöffnung
- ▶▶ ab 19.00 Uhr Zeit zur Begegnung mit Salzkuchen und einem extra hierfür gebrautem „Lutherbier“
- ▶▶ ab 20.00 Uhr Musik mit der Gruppe Kerbholz-Combo (Christoph Grossenbacher und Freunde),
- ▶▶ ab 20.30 Uhr KaBIRiNETT mit Thomas Weber *

Hinweis: Die Parkmöglichkeiten am kath. Gemeindezentrum sind begrenzt. Ab 18 Uhr wird ein Pendelbus eingesetzt. Informationen werden zeitnah veröffentlicht.

* Wendelin Weber ist Thomas Webers Kult-Kunst-Figur, mit der er seit der Eröffnung seines Theaters, dem KABIRiNETT in Großhöchberg in verschiedenen abendfüllenden Kabarettprogrammen sein Publikum begeistert. (www.kabirinet.de)

DONNERSTAG, 30.3.17 | 14.30UHR

Seniorennachmittag

Leben im Haus Luther

 **Evang. Gemeindehaus, Lippoldsweyer, Hauptstraße 2**
Pfarrerin Renate Dinda und Team freuen sich auf viele Gäste!

Herzliche Einladung zu einem besonderen Nachmittag!

15.00 – 16.30 UHR Seniorennachmittag

Frühlingsboten – Zeichen des Aufbruchs

 **Alexander-Stift Allmersbach i.T., Hofäcker 9, Speisesaal**

Die Landfrauen Weissacher Tal werden zusammen mit Heimbewohnern unter Beweis stellen, dass auch im Alter und mit Einschränkungen noch Wachstum und Gedeihen möglich sind. Im Rahmen eines bunten Nachmittags stehen die Boten des Frühlings im Mittelpunkt und bei einer abschließenden Saataktion werden die Heimbewohner selbst rührig und so in naher Zukunft die Zeichen ihrer Hände Arbeit sehen. Gäste sind herzlich willkommen!

DONNERSTAG, 30.3.17 | 19.30 UHR – 21.00 UHR

Podiumsdiskussion

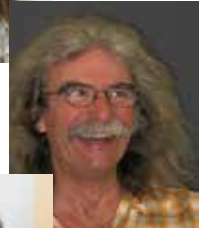
WERTEGEMEINSCHAFT Anspruch und Wirklichkeit

 **Ratsscheuer beim Rathaus Unterbrüden, Lippoldsweilerstr. 15**

In einer Zeit, in der Gesellschaft und Kirche sich im Wandel befindet, in Zeiten der Flüchtlingsströme, die kulturelle und religiöse Herausforderungen mit sich bringen, spielen Werte eine immer größere Rolle: Welchen Werten fühlen wir uns verpflichtet in Politik - in Religionsgemeinschaften - in Wirtschaft - etc.? Verstehen Menschen aus unterschiedlichen Kulturen oder verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen überhaupt dasselbe unter ein und demselben Wert? Welche Werte führen in eine Gemeinschaft und in ein sogenanntes „Wir-Gefühl“? Wie können wir als Kirchen zukünftig Werte vermitteln und leben? Diesen Fragen wollen wir mit interessanten und kompetenten Gesprächspartnern nachgehen und im Anschluss mit allen Anwesenden ins Gespräch kommen!

PodiumsteilnehmerInnen

- ▶▶ Moderator und Gesprächsleiter: Martin Priebe, Theologe und Volkswirt, Stuttgart
- ▶▶ Barbara Hirzel, Schulleiterin GS Lippoldswweiler, Wolfgang Sartorius, Diakon, Geschäftsführender Vorstand Erlacher Höhe
- ▶▶ Bernd Hecktor, ehemaliger Gemeinderat, Initiative Stolpersteine
- ▶▶ Sven Feil, Geschäftsführer TALBAU-Haus, Weissach im Tal
- ▶▶ Uğursay Er, Unternehmer, Vertreter für den liberalen Islam
- ▶▶ ein/e Vertreter/in der Flüchtlinge im Weissacher Tal



FREITAG 31.3.17 | 16.00 – 17.30 UHR

Kinderprogramm: „Wir machen Zirkus!“

Manege frei für die Zirkuskinder!

 **Evang. Gemeindehaus Unterweissach, Friedensstraße 29**

Für Kinder von 6 bis 12 Jahren

***mit Susanne, Jasmin, Leopold, Tim, Leonie,
Lilli und Debora von der
Christlichen Zirkusschule***

Fliegende Diabolos, über das Seil balancieren, auf der Laufkugel verrückte Dinge tun, menschliche Pyramiden bauen und biblische Geschichten erleben. Zirkus ist bunt, vielfältig, laut und kreativ. Zirkus stiftet Freundschaften, entdeckt Begabungen, bringt zum Staunen, weckt Begeisterung und Lebensfreude.

» **Anmeldung: bei Leopold Hartzsch: Leopold-Hartzsch@online.de**





FREITAG 31.3.17 | 18.30 – 21.30 UHR

Schauspiel, Musik & Essen

Essen bei Luthers – Mit Humor und Frömmigkeit durch die Zeitenwende

Bürgerhaus Unterweissach, Welzgraben 8

Erleben Sie die Tischreden des Dr. Martin Luthers und seiner selbstbewussten Gattin Katharina von Bora – spannend und humorvoll - bei einem mittelalterlichen 5-Gänge-Menü.

Die Küche verwöhnt Sie stilecht mit kräftigen, deftigen aber dennoch feinen Speisen inklusive einem eigens für diesen Abend gebrauten „Luther-Bier“.

„Schausteller“: Pastorin Annika Scheinemann-Kohler, Herzberg /Elster und Bernhard Neumann, Wittenberg

- ▶▶ Eintritt pro Person: 25,-€, Max. Personenzahl: 36
- ▶▶ Reservierung über Pfarramt Weissach im Tal, Kirchberg 11, Tel. 07191.52575, Pfarramt.Weissach-im-Tal-1@elkw.de
- ▶▶ Anmeldeschluss 17.3.17

SAMSTAG 1.4.17 | 19.30 UHR

Literaturkino. Filmabend mit Einführung und Diskussion

Katharina von Bora

 **Evang. Gemeindehaus, Lippoldsweiler, Hauptstraße 2**

Nach einer Einführung mit biografischen Daten und Textzeugnissen sehen wir eine szenische Dokumentation zu der Frau an Luthers Seite, seiner Käthe (ca. 45 Minuten). Die Diskussion im Anschluss wird wichtige Fragen zur äußeren und inneren Entwicklung dieser außergewöhnlichen Frau im Kampf um ein selbstbestimmtes Leben im Umfeld der Gesellschaft ihrer Zeit und zu ihrer Bedeutung (nicht nur) für das Gedeihen der Reformation aufnehmen.

***Durch den Abend führen Dr. Rolf und Gudrun Königstein,
Auenwald***

SAMSTAG 1.4.17 | 18.00 – 20.00 UHR

Powerday: Jugendgottesdienst

... so befreiend!

Wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit!

 **Seeguthalle Cottenweiler,
Bildungszentrum, Seegutstraße**

Herzliche Einladung zum Jugendgottesdienst im Rahmen des Powerdays der Evangelischen Missionschule.



SONNTAG, 2.4.17 | 10.00 – 11.00 UHR

Gottesdienst zum Abschluss der Ökumenischen Kirchentage 2017

Arche Zukunft: Was gibt uns Hoffnung in unsicheren Zeiten?

 **Gemeindehalle Unterweissach, Kelterweg 16**



*mit Dekan Wilfried Braun, Dekan des Evangelischen Kirchenbezirks Backnang
Monsignore Manfred Unsinn, Dekan des Katholischen Dekanats Rems-Murr und Vorbereitungsteam*

- » Musikalisch wird der Gottesdienst von der Kirchentags-Band unter der Leitung von Christoph Grossenbacher mitgestaltet.
- » Parallel zum Gottesdienst wird vor Ort ein Kindergottesdienst angeboten. Alle Kinder sind hierzu herzlich eingeladen.



SCHIFFS-PLANKEN-MITMACH-AKTION

Arche Zukunft - Was gibt uns Hoffnung in unsicheren Zeiten?

Für die Erstellung der Arche ZUKUNFT bedarf es ausreichend Planken, die mit Hoffnungs- Sätzen, - Bildern, - Zeichnungen und anderen kreativen Ausschmückungen versehen sind! Hier sind alle eingeladen, mit zu gestalten und auf Papp-Planken (ca. 15 x 40 cm) für die Erstellung der Arche ZUKUNFT Mit machende und zukunftsweisende Ideen aufzubringen. Während der Kirchentage sollen die leeren Schiffsplanken im Kirchentags-Café noch ergänzt und beim Abschluss-Gottesdienst die fertiggestellten Planken an „der Arche ZUKUNFT“ dann ausgestellt werden.

- ▶ Bitte melden Sie sich bei Interesse an einer Mitgestaltung bei:
Diakonin M. Scheffler-Duncker,
Kirchberg 11, 71554 Weissach im Tal,
Tel. 07191.301344, m.duncker@gmx.de



IMPRESSUM

Kontaktadresse

Projektleitung M. Scheffler-Duncker
Kirchberg 11, 71554 Weissach i.T., Tel. 07191.301344
Evang. Pfarramt I, Kirchberg 11, 71554 Weissach i.T., Tel. 07191.52575

Mitwirkende Gemeinden der ACK Weissacher Tal

Evang. Kirchengemeinde Weissach i.T.
Evang. Kirchengemeinde Lippoldsweiler
Evang. Kirchengemeinde Allmersbach i.T.
Evang. Kirchengemeinde Oberbrüden/Unterbrüden
Kath. Kirchengemeinde Weissach i.T. und Allmersbach i.T.
Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Ebersberg-Althütte
Evang. - Methodistische Kirchengemeinde Cottenweiler

Der ökumenische Planungskreis

Marion Scheffler-Duncker, Albrecht Duncker, Traudel Heinkel, Dorothee Scheffel, Eberhardt Falk, Claudia Senk, Regine Pscheidl, Stephanie Reh, Reinhard Wick und Jochen Silcher

Redaktion Programmheft

Marion Scheffler-Duncker

Gestaltung

Manfred Zoll

